

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

17. - 23. März 1746

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

I U S

"46

Meine ordentliche Arbeit bis 17.
Sonntag. Ich habe den ganzen Tag
geschmitten.

Meine Arbeit vollendet. 18.

In vergangener Nacht mich etwas
besunden. Doch mit Gott diese
Tag und Nacht nach der Arbeit
daraufhin glücklich undigen können.

Aus Lübben geschickter Mon. Schwarz

In diesem Sonntag meine Arbeit
unverändert beobachtet. Der Frühling
fängt an.

Meine völlige Arbeit besteht. 21

Mein Tagesgeschäfte abgethan. 22

H. Pastor Freylinghausers Einleitung

Zum ersten Buchstaben des Landes

J. C. zum andern mal durchgezogen

Meine Arbeit vorüber. Aus 23.

ausgerufen und die ist: Dr. Götz

beym. Aus Copenhagen von

dem H. Lyder Dr. Franz